

Carnavale gibt erste Bohrergebnisse für das Frei-Martinho-Molybdänprojekt und die Akquisition neuer Liegenschaften in Brasilien bekannt

17.06.2008 | [DGAP](#)

Balcatta, Western Australia, Australien. 17. Juni 2008. Carnavale Resources Limited (WKN: A0MJ31, ASX: CAV) gibt die ersten Bohrergebnisse für ihr Frei-Martinho-Molybdänprojekt (100% Carnavale) im Nordosten Brasiliens bekannt. Die erste Phase des 2.000 Bohrmeter umfassenden Bohrprogramms wurde im Februar 2008 abgeschlossen. Es wurden 18 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 2.046 m niedergebracht. 14 Bohrungen wurden entlang des Molybdän führenden Hauptskarnhorizonts über eine Streichlänge von 750 m niedergebracht. Diese Pressemitteilung schließt die Analysenergebnisse von gegenwärtig 10 der insgesamt 18 Bohrungen ein.

Folgend die wichtigsten Bohrabschnitte:

- 0,226% Mo über 2,67 m in Bohrung FMD-009-07 ab 89,98 m Tiefe.
- 0,019% Mo über 62,40 m in Bohrung FMD-006-07 ab 8,00 m Tiefe.
- die bis dato erhaltenen Ergebnisse deuten an, dass die Molybdänvererzung viel ausgedehnter ist, als ursprünglich erwartet und nicht nur auf die Skarnzone beschränkt ist. Die eingesprengte Molybdänvererzung ist in Streich- und Fallrichtung in den Gesteinen des Hangenden und Liegenden offen.

Basierend auf dem anfänglichen Modell, dass sich die Molybdänvererzung auf die Skarnzonen beschränkt, wurden nur diese Abschnitte an ALS-Chemex zur sofortigen Analyse durch die ME-XRF07-Methode (Röntgenfluoreszenz) geschickt. Diese Abschnitte zeigten signifikante Gehalte. Dies stellte die Zuverlässigkeit der ME-XRF07-Methode in Frage. Die Proben wurden durch das präzisere ME-XRF-12-Verfahren erneut analysiert. Die durch das ME-XRF-12-Verfahren erhaltenen Werte lagen im Durchschnitt um 0,02% Mo. Die gleichzeitige detaillierte Bohrkernaufnahme identifizierte, dass das Molybdän ebenfalls in dem Biotit-Quarz-Schiefer eingesprengt ist. Dieses Wirtsgestein wurde jetzt ebenfalls durch das ME-XRF-12-Verfahren analysiert.

Ferner wurden durch die QA/QC-Kontrolle sich widersprechende Analysenergebnisse identifiziert und mehrere Proben wurden einer Doppelprüfung unterzogen. Alle diese Schritte führten zu einer Verzögerung der Veröffentlichung der ersten Bohrergebnisse. Das Unternehmen ist jetzt von der verwendeten Analysenmethode überzeugt und ist der Ansicht, dass weitere Ergebnisse in der Zukunft rechtzeitig veröffentlicht werden.

Die Bohrabschnitte sind in Tabelle 2 zu finden. Diese Ergebnisse deuten hinsichtlich der bis dato überprüften Gebiete das Potenzial für eine großvolumige Lagerstätte mit niedrigen Gehalten an. Alle Abschnitte in dieser Pressemitteilung sind nach beiden Richtungen (Hangendes und Liegendes) offen und ergänzende Analysen sind erforderlich. Es wird erwartet, dass hochgradige Zonen entlang des mächtigen vererzten Gesteinspaketes vorkommen und zur Identifizierung dieser Zonen in Streich- und Fallrichtung werden die entsprechenden Explorationsarbeiten durchgeführt.

Akquisition neuer Liegenschaften

Die während der ersten Phase des Kernbohrprogramms gewonnenen geologischen Kenntnisse führten in Verbindung mit den regionalen Geländearbeiten zur Entscheidung, ein zusätzliches Landpaket zu erwerben. Dieses Paket enthält sechs Explorationslizenzen in der Region und die Anträge auf fünf Explorationspachtgebiete, die die Projektgröße von 12.790 Hektar auf 34.607 Hektar erhöhen. Drei Mineralvorkommen wurden innerhalb der neuen Liegenschaft identifiziert und alle zeigen eine Metallgemeinschaft, die mit einer Granitintrusion in Verbindung stehen könnte, siehe Tabelle 3. Ein aggressives Explorationsprogramm wird sofort ausgearbeitet, um neue Bohrziele auf diesen Liegenschaften abzugrenzen.

Konditionen des Abkommens

Laut Konditionen des Abkommens hat Carnavale 40.000 Reals, ca. 26.000 AUD gezahlt. Zusätzlich wird Carnavale folgende Teilzahlungen leisten:

- in vier Monaten nach endgültiger Vertragserfüllung wird Carnavale 20.000 Reals zahlen, ca. 13.000 AUD,
- in sechs Monaten nach endgültiger Vertragserfüllung wird Carnavale 100.000 Reals zahlen, ca. 65.000 AUD,
- in zwölf Monaten nach endgültiger Vertragserfüllung wird Carnavale 300.000 Reals zahlen, ca. 195.000 AUD; und
- bei Beginn der Abbauarbeiten wird Carnavale eine Förderabgabe in Höhe von 1% zahlen. Carnavale kann durch Zahlung von 1.000.000 USD die Förderabgabe zurückkaufen.

Carnavale behält sich das Recht vor, das Abkommen nach eigenem Ermessen zu jeder Zeit zu kündigen, vorausgesetzt, eine schriftliche Mitteilung wird der anderen Partei zugestellt.

Die ursprüngliche englische Pressemitteilung enthält weitere Angaben, insbesondere Tabellen und geologische Karten, und ist als PDF-Datei mit dem Link am Ende abrufbar. (832 KB)

http://www.goldinvest.de/public/data/documents/Carnavale_Resources_Limited_Press_Release_17Jun2008_e.pdf

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Carnavale Resources Ltd.
Ron Gajewski, Director
Tel: +61 8 9240 6876
Paul Jurman, Company Secretary
Tel: +61 8 9240 6876
David Tasker, Investor Relations
Tel. +61 8 9388 0944
30 Ledgar Road
Balcatta, Western Australia 6021
Australia
Fax +61 8 9240 2406
www.carnavaleresources.com.au
www.carnavaleresources.de

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 25 35 92-30
Fax +49 (711) 25 35 92-33
www.axino.de

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/7231--Carnavale-gibt-erste-Bohrergebnisse-fuer-das-Frei-Martinho-Molybdaenprojekt-und-die-Akquisition-neuer-Liegenschaften>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).